

## **Jahresbericht des Präsidenten VeZR 2005:**

Jahresbericht des Präsidenten VeZR-GV 2006 für das Vereinsjahr 2005

Ein Super Schweizer Börsenjahr haben wir hinter uns. WER hätte dies gedacht? Auch unser Verein hatte einige Höhepunkte zu verzeichnen.

Als erstes traditionell das 1. Mai Fussball-Turnier. Kurzfristig mussten wir die Organisation übernehmen, denn unsere Basler Kollegen fanden keinen geeigneten Austragungsort. Dank besten Beziehungen von Roger Hengartner konnten wir den UBS Sportplatz Guggach benützen. Unser Team belegte den 2. Platz, gewonnen wurde das Turnier vom SWX-Team dank des besseren Torverhältnisses.

Das Bärengasse - Fest litt unter sehr miesen Wetterverhältnissen. Regen & Kälte hielten 36 harte Börsianer nicht ab, einen geselligen Abend zu verbringen.

Auch unsere Einladung an die pensionierten "Alt-Börseler" fand wiederum Zuspruch (8 "Oldies" besuchten uns). Ewald Brüttsch gab spontan den Eintritt in unseren Verein, Bravo. Wir hoffen, dass Jürg König, trotz Aufgabe des Restaurants Börse, die Bärengasse behalten kann, damit wir auch 2006 gemütlich zusammen sitzen können. Geplant ist eine "Open Air" Veranstaltung mit einem WM-Halbfinal auf Grossleinwand.

Mangels Anmeldungen mussten wir den Curling-Anlass mit Claudio Pescia absagen.

Donnerstag, 1.9.2005 hielten wir erstmals unseren Monats-Treff im neuen Clublokal Restaurant Pompeji ab. Giovanni zeigte sich sehr grosszügig und der VeZR bedankte sich mit zahlreichem Erscheinen.

Wiederum reservierte uns Ehrenmitglied Jürg König eine Loge für das Oktober-Fest auf dem "Bauschänzli". Es wurde ein gelungener Abend mit freizügigen, hübschen Überraschungs-Ausstellungs-Gästinnen. Unsere Loge war dadurch die Hauptattraktion für die alle Oktober-Fest Besucher an diesem Abend.

Anstelle eines Börsenausfluges genossen wir ein "Super, exquisites Essen" in unserem neuen Club-Restaurant Pompeji bei Giovanni. Was seine Küchenmannschaft hingezaubert hat, war phänomenal. 56 VeZR-Mitglieder waren begeistert und ALLE waren sich einig dies zu wiederholen. Der Pauschal-Preis betrug CHF 140.- alles inbegriffen. WER dabei war, profitierte enorm.

Wenn wir das gleiche hohe Niveau erhalten wollen, kommen wir leider nicht daran herum, unseren Jahres- Beitrag zu erhöhen. (Siehe Traktanden-Liste)

Zum Schluss möchte ich ALLEN danken, den aktiven wie passiven VeZR Mitgliedern und vor allem meinen Vorstandskollegen.

Zürich, 10. Februar 2006

Der Präsident  
Fritz Keller